

Wird die Frage als „Konfessionelle Schule“ bezeichnet...
Neben die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...
Die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...
Die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...

Wird die Frage als „Konfessionelle Schule“ bezeichnet...
Neben die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...
Die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...
Die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...

Die Hauptaufgabe des Ausschusses, dem die Durchsicht...
Dieses Gesetzentwurf...
Die Hauptaufgabe des Ausschusses, dem die Durchsicht...
Dieses Gesetzentwurf...

Das Geheimnis

alle Hautkrankheiten und Hautausschläge...
Schwefel-Teer-Extrakt...
Schwefel-Teer-Extrakt...
Schwefel-Teer-Extrakt...

Der Gegenwert der künstlerischen Schaubühne.

Von Prof. Dr. F. Rose-Schneiders.

Vor dem Kriege versuchte einmal ein betrieblicher Mann, der...
Die Frage es nun gegenwärtig um die deutsche Bühnenkunst?...

Wird die Frage als „Konfessionelle Schule“ bezeichnet...
Neben die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...
Die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...
Die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...

Letzte Drahtnachrichten

des Erzgebirgischen Volksfreundes.

Die „Mißverständnisse“.

London, 18. Mai. Selbstverständlich verläutet, daß die...
London, 18. Mai. Der diplomatische Mitarbeiter...
London, 18. Mai. Der amerikanische Kommissar...

Breslau, 18. Mai. Der aus Oberschlesien geflüchtete...
Korlants, 18. Mai. Das Nachrichten-Telegramm...
Kom, 17. Mai. Die in der Kommission in Oppeln...

Wird die Frage als „Konfessionelle Schule“ bezeichnet...
Neben die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...
Die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...
Die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...

Wird die Frage als „Konfessionelle Schule“ bezeichnet...
Neben die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...
Die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...
Die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...

Wird die Frage als „Konfessionelle Schule“ bezeichnet...
Neben die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...
Die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...
Die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...

Waschstoffe

zu sehr billigen Preisen.

Baumwoll-Musselin in verschiedenen Mustern	950
ca. 80 cm breit	Meter
Baumwoll-Musselin, 80 cm breit, aparte	1250
Muster, hell und dunkel, Meter	16,50, 14,50
Dirndelstoff in roten, grünen und schwarzen	1150
Grundfarben mit Streifen, Meter	16,50, 14,50
Voll-Volle, ca. 105 cm breit in dunkel u. hell-	1950
grundigen Mustern	Meter
Zell für Blusen und Sporthemden, hübsche	1650
frische Streifen	Meter 14,50, 13,50
Blaudruck, ca. 80 cm breit, Punkt und Streifen	1550
halbare Ware	Meter 17,80
Schürzenzeile, ca. 120 cm breit, helle und	2150
dunkle Streifen, kräftige Qualität	Meter
Frotte, einfarbig, ca. 120 cm breit, hellblau und	950
rosa	Meter

Baumwollwaren

besonders preiswert.

Staubtuch, 32x36 cm	Stück	2
Staubtuch, 43x45 cm	Stück	4
Waffeltauch, weiß, mit roter Kante,	Meter	9
ca. 45 cm breit		
Rohnessel, ca. 88 cm breit, helle, vorzügliche	Meter	785
Ware		
Rohnessel, ca. 140 cm breit, kräftige, halbare	Meter	1950
Qualität für Bettcher		
Bettzeug, gebümt, ca. 80 cm breit	Meter	1350
Bettzeug, kariert, ca. 80 cm breit	Meter	1250

Kaufhaus Schocken

Wird die Frage als „Konfessionelle Schule“ bezeichnet...
Neben die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...
Die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...
Die Bekanntheit steht der Entwurf nach dem Bestimmung...

Derliche Angelegenheiten.

Neue Jugverbände mit dem Erzgebirge. Der neue Sommerferien bringt endlich die langverhoffte Verbesserung der Jugverbände mit dem Erzgebirge...

Der Kreditbrief. Durch die Einwirkung des Reichskreditbrieftages ist das Reisen ohne Bargeld ermöglicht. Er wurde im vergangenen Jahre durch gemeinsame Arbeit des Deutschen Zentral-Oberverbandes und des Deutschen Sportlerverbandes...

Zusammenfassung von Kriegescheitlungen und Kriegescheitlungen. Nach dem Ende des Krieges sind die Kriegescheitlungen in Sachsen...

Der Landesjugverband der sächsischen Betriebsrentenisten. In Dresden fand am 12. April eine Hauptversammlung statt...

Bericht von Dresden. Bei der 4. Division (Mehrfachkommando 4) in Dresden gehen fortgesetzt Anfragen ein...

Gegen Diktator. Das Landespremier schreibt: Nach kaum bemerter Baumbilke ist in gewissen Kreisen eine wilde Spekulation mit Diktatorobjekten ein...

durch solche Angebote verfallen oder stellen Forderungen, die in Irren Falle durch die wirkliche Gestaltungslosigkeit gerechtfertigt sind...

Arbeitslosigkeit für Arbeiter. Vom Bezirksarbeitsnachweis der Amtshauptmannschaft Schwarzenberg werden wir um Aufnahmen folgender Stellen gebittet...

Die Unternehmung gegen Holz. In den letzten Tagen energisch fortgesetzt worden, um ein möglichst geschlossenes Bild über sein Treiben zu gewinnen...

Die Unternehmung gegen Holz. In den letzten Tagen energisch fortgesetzt worden, um ein möglichst geschlossenes Bild über sein Treiben zu gewinnen...

Die Unternehmung gegen Holz. In den letzten Tagen energisch fortgesetzt worden, um ein möglichst geschlossenes Bild über sein Treiben zu gewinnen...

erprobt hat. Es ist zwar erwiesen, daß er für die Arbeitseigenen in Falkenstein und auch zum Unterhalt seiner Witwe große Beiträge gebracht hat...

Am 18. Mai. Wir wurden auf die Freizeite, den 21. Mai abends 7 1/2 Uhr stattfindende Eröffnungssitzung des sächsischen Birkens...

Schwarzenberg, 18. Mai. Der Erzgebirgsvereinsrat veranlaßt seine erste diesjährige Wanderversammlung...

Schwarzenberg, 18. Mai. In der Nacht zum Dienstag brach in dem Wohnhaus von Paul Schneider in Ortelsau...

Schwarzenberg, 18. Mai. Die Ober-Postdirektion Jordan, Schubert und Leonhardt sind zu Postinspektoren...

Oberflemsa, 18. Mai. Der Räder Ranz Grimm hat die Stellung verlassen.

Wittweiba-Versteigerung, 18. Mai. Zwei trennwürdige Kirchenräume, Kirchen und Gärten...

Chemnitz. Gegen den kommunikativen Amtsdirektionsbescheid des Bismarck-Hauses...

Dresden. Die nichtsozialistischen Parteien Dresdens sind über- eingekommen, angeführt von dem sächsischen Sozialisten...

Dresden. In der Nacht zum Sonntag ist in der Nacht zum Sonntag ein großer Brand ausgebrochen...

Dresden. Am ersten Feiertage machten die Besitzer der bekannten Sächsischen Blumenfabrik Rimmel und Andrea...

Sonstige, Theater, Vergnügungen.

Am 18. Mai. Mariens Jahrmacht in Pulsnitz. Gestern feierten durch die künstlerische Schaubühne zur Aufführung...

Turnen, Sport und Spiel.

Das 7. Freizeitsportfest des Erzgebirgertages findet am 8. Juni in Falkenstein nach folgender Ordnung statt...

Wichtige Bekanntmachungen des Gau's Erzgebirge im B. R. B. B. Gesamtsportfest. Für das am 24. Juli 1921 im Jägerhaus stattfindende Sportfest...

Einzelkampf: Läufe: 100, 400, 800 und 1500 Meter. 6-Kilometer Geländelauf...

Dreikampf für Jugendliche bis 18 Jahren: 100-Meter-Lauf, Ballweitwurf, Weitsprung...

Für Teilnehmer über 18 Jahren: Fünfkampf: 200-Meter-Lauf, Dreisprung, Kugelwerfen, Ballweitwurf...

Sämtliche Übungen werden nach den Wettkampfbestimmungen der Sächsischen Sportbehörde für Leichtathletik...

Die Teilnehmer des Gau's gegen Einfindung von 150 Mark pro Person beim Unterzeichneten entnommen werden können...

Gaujugendausschuss. Kommen am Sonntag, den 22. d. M. vor- mittag 9 Uhr im Saale Georgi, wozu alle Ausschussmit- glieder bestimmt zu erscheinen haben.

Schwarzenberg, 18. Mai. Concordia 1 siegte über Pögnitz Ball- spielklub 1 nach schönem Kampfe mit 7:3 (3:0). Concordia 3 schlug Kapfer-Teich 3 mit 4:2 (0:1)...

Kommen am Sonntag finden auf dem Sportplatz Schöngersheim wieder interessante Wettkämpfe statt. Sportverein Almannia 1 gewinnt gegen die Liga-Mannschaft...

Wittweiba 99 8:1. Die großen Pfingstfußballergebnisse sind vorüber. Sie haben dem erzgebirgischen Sport manche Erfolge gebracht...

Die großen Pfingstfußballergebnisse sind vorüber. Sie haben dem erzgebirgischen Sport manche Erfolge gebracht...

Die großen Pfingstfußballergebnisse sind vorüber. Sie haben dem erzgebirgischen Sport manche Erfolge gebracht...

Die großen Pfingstfußballergebnisse sind vorüber. Sie haben dem erzgebirgischen Sport manche Erfolge gebracht...

Die großen Pfingstfußballergebnisse sind vorüber. Sie haben dem erzgebirgischen Sport manche Erfolge gebracht...

Die großen Pfingstfußballergebnisse sind vorüber. Sie haben dem erzgebirgischen Sport manche Erfolge gebracht...

Die großen Pfingstfußballergebnisse sind vorüber. Sie haben dem erzgebirgischen Sport manche Erfolge gebracht...

Die großen Pfingstfußballergebnisse sind vorüber. Sie haben dem erzgebirgischen Sport manche Erfolge gebracht...

Einem Vergleich kommen. Erstens möchten sie sich im posthumer Moment durch das laute Gerede selbst bewert...

Beide Mannschaften bestiegen am 2. Feiertag einen schönen Kampf, wobei allerdings Marathon die körperlich stärkere Mannschaft...

Am kommenden Sonntag wird nun die volle Almannia-Elf nachdem die Pfingstferien zurück sind, auf den Plan treten...

Oberflemsa, 18. Mai. Der Hegerwinger 'Grauberg', dessen Otto Schöner, erhielt auf der Bundesausstellung in Chemnitz...

Die Siegerin.

Roman von Hans Schlyse-Soren.

(Nachdruck verboten.)

(19. Fortsetzung.)

Es ist, daß im „Westklub“ durchgängig sehr hoch und waghalsig gespielt wurde, und man konnte in eingeweihten Kreisen bereits die Namen großer bedeutender Industriellen, die in einer einzigen Nacht Spielverluste bis zur Höhe von einer halben Million erlitten haben sollten.

In die breite Öffentlichkeit war jedoch über die Intenno des Klubs bisher noch nichts durchgedrungen, was seinem Charakter als dem einer exklusiven gesellschaftlichen Vereinigung irgendwie hätte Abbruch tun können.

Gerade während des letzten Winters hatte der Klub einen sehr bedeutenden Aufschwung genommen; unangeseht drängte früherer Wendepunkt auszumachen verstand, dann aber mit der gleichen, instinktiven Sicherheit zu rechter Zeit das Spiel abzubrechen wußte.

Seine Spielgenossen während der letzten Wochen belästen sich auf viele Tausende.

Als er jetzt an seinem Schreibtisch den Banknoteneinhalt seiner

Wortern Geldtasche durchsuchte, stellte er den starken Bestand seines Vermögens auf nahezu 70 000 Mark fest. Gleichgültig wandte

Sein Kriegsgeld für den Feind des Abend, das Tageslohn geblieben, durchwachte Nächte voll feierlicher, verzehender Aufregungen, wie sie die unruhig wechselnden Chancen der Spiellosen Karten auch bei der stärksten Natur hervorzurufen.

Mit einer fast liebenden Bewegung strich er die zerstückelten Kassenscheine zurecht und verpackte sie dann in die Brusttasche seines Gehrocks.

Nur, wer das erschütternde Übergewicht künftigen Geldes auf seiner Seite hatte, wer immer neue Truppen ins Gefecht führen konnte, um selbst die längste Pechserie durchzuhalten, vermochte am letzten Ende zu gewinnen; wie überall so triumphierte auch im Spiel die Allmacht des Kapitals.

Der heutige Tag hatte mit der Werbung Laubens um Lotter Hand als ein Glückstag begonnen, er mußte auch für den Bruder mit einem Glückserfolg zu Ende gehen.

Mit der fatalistischen Zuversicht des Gewohnheitsspielers, dem selbst die kleinsten Außerlichkeiten von Bedeutung sind, kümmerte sich Paul an diese Ideenverbindung.

Gerade mußte ihm der große Schlag gelingen, den er schon lange erwartet, der Millionencoup, von dem sie alle träumten, die die Oier nach Gold allabendlich mit magnetischer Gewalt zu den Spielplätzen am Lühwoplag zog, wie die Motte zu der verderblichsprühenden Flamme des Lichtes.

Als Paul kurz vor Mitternacht im Westklub eintraf, lag die Welt des grünen Tisches noch schlaftrübe in der grellen Glanzflut des elektrischen Lichtes.

Nur in der äußersten Ecke des großen Spiellokales saßen schon zwei Herren in nachlässiger Unterhaltung mit dem Klubsekretär; ein alter, wackiger Landbesitzer, der seine Gewinne im „Westklub“ als eine willkommene Verbesserung seiner schmalen Rente

betraachtet, und der seine Mutterheim, eine kleine Pension in der Nähe von Berlin, als einer der ersten im Klub einzufinden pflegte.

Allmählich begannen sich die Klubscheine zu fällen. Immer neue Gesichter tauchten auf, alte und junge Bekannte in froher und weißer Blinde, die über ein überflüssig hohes Einkommen verfügten und bald dichtgedrängt den mächtigen Banknotentisch der Mitte umlagerten.

Paul hatte, wie gewöhnlich, gleich zum Beginn des Spiels die Bank genommen.

Schweigend und unbewegt, verfolgte man den Gang des Spiels, nur zuweilen ein leises Murmeln, eine kurze Erklärung des Bankhalters, dann wieder Stille.

Paul hatte das Glück, ohne Sinn und Ziel. — Die Einsätze gingen reichlich in die Höhe, bald war alles Silber vom Tische verschwunden.

Die Bank wechselte rasch und ebenso die blauen Banknotenpäckchen und die kleinen Klubscheine von Zwanzigmarkstücken, die vor den einzelnen Herren aufgebaut standen.

Paul sah anfangs unauffällig im Glück, nach kurzer Zeit hatte er einen solchen Haufen Gold und Papiergeld vor sich liegen, daß er notwendig eine Pause eintreten lassen mußte, um Ordnung zu schaffen.

Dann hörte man durch den plätschernden Fall der Karten wieder nur das leise Klirren des Goldes, das Knistern des Papiergeldes, untermischt mit dem eintönigen: „Bitte sehen — Ich gebe — Bitte —“

Der Zigarettenqualm und die Hitze im dem hermetisch verschlossenen Raum waren allmählich fast unerträglich geworden; trotzdem fand niemand die Zeit, ein Fenster zu öffnen.

(Fortsetzung folgt.)

Man färbe dahem nur mit echten Brauns'schen Stofffarben und fordere die lehrreiche Gratisbroschüre No. 2 von Wilhelm Brauns, Gesellschaft mit beschr. Haftung, Quedlinburg a. S.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.

Advertisement for a woman's portrait or similar service, mentioning a date of May 1921.